

LIQUISHOT 25.3
Cordless pressure sprayer

DE

Akku-Drucksprüher

**PROFESSIONELLES
ERGONOMISCHES GERÄT
ZUM VERSPRÜHEN VON
FLÜSSIGKEITEN**

powered by

KOLEKTOR

Bedienungsanleitung

1. Allgemeine Produktinformationen	01
Vorgesehener Verwendungszweck	01
2. Sicherheitshinweise	01
Allgemeine Sicherheitshinweise	01
Sicherheitshinweise für Akku und Ladestation	01
Sicherheitshinweise während des Gerätebetriebs	03
3. Überblick über die Produktbestandteile	05
4. Technische Spezifikationen	06
Akku	06
Ladegerät	06
Akku-Drucksprüher	07
5. Verwendung des Geräts	09
Ladegerät und Akku	09
Verwendung des Akku-Drucksprühers	11
Zuführung über das Wasserleitungsnetz	12
Zuführung über den beigelegten Behälter – über eine freistehende Quelle mit dem Medium	13
Einstellung des Durchflusses während des Gerätebetriebs	13
6. Aufbewahrung des Geräts	14
Akku-Drucksprüher	14
Akku und Ladegerät	14
7. Gerätereinigung	15
8. Fehlerbehebung	15
9. Zusätzliches Zubehör	17
10. Entsorgung des Geräts	19
11. Garantiebedingungen	20
Hersteller und Garantiegeber	20
Garantiezeit und Garantiefristen	20
Rückgabe des Geräts	21
Kosten für die Reparaturen und den Austausch der Bauteile	21
Wartung und Instandhaltung des Geräts	21
Fehler und Mängel, die nicht Bestandteil der Garantie sind	21

1. Allgemeine Produktinformationen

Vorgesehener Verwendungszweck

Das Produkt ist für die Verwendung im Außenbereich geeignet. Das Gerät eignet sich zum Reinigen von verschiedenen Oberflächen, die gegen den Betriebsdruck des Pumpenstrahls resistent sind, sowie zum Versprühen von verschiedenem Sprühgut. Mit dem Gerät können Sie Wasser und verschiedene flüssige Medien zum Reinigen, Entfetten und Imprägnieren pumpen.

Das Gerät eignet sich nicht für Produkte, die keine Druckbelastung aushalten, und das Gerät darf nicht zum Waschen von Elektrogeräten, Menschen und Tieren verwendet werden. Außerdem eignet sich das Gerät nicht für explosive Flüssigkeiten und zum Einsatz in einer Umgebung, wo die Gefahr besteht, dass es zu einer Selbstentzündung bzw. Explosion kommen könnte.

2. Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Die Reparatur und der Austausch der Gerätebauteile dürfen nur von einem zugelassenen Kundendienst durchgeführt werden.
- Kinder ab 8 Jahren, Personen mit eingeschränkter physischer, sensorischer oder geistiger Fähigkeit sowie Personen mit mangelnden Produktkenntnissen dürfen das Gerät nur unter Aufsicht und nach den Anweisungen einer entsprechend qualifizierten Person verwenden. Jeder Benutzer muss sich vor dem Gebrauch mit den möglichen Gefahren vertraut

machen. Kinder dürfen das Gerät nicht ohne Aufsicht der verantwortlichen Person verwenden.

- Das Gerät ist kein Spielzeug und darf nicht zum Spielen verwendet werden.
- Beim Anschließen des Geräts an die Wasserleitung muss der Standardanschluss verwendet werden.
- Das durch das Gerät fließende Pumpwasser ist nicht zum Verzehr geeignet.
- Gerät, Akku und Ladegerät dürfen keiner Hitze oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor dem Gebrauch des Geräts genau durch und bewahren Sie sie sorgfältig auf.
- Bei der Verwendung des Drucksprühers achten Sie auf geeignete Kleidung (lange Hosen, gegebenenfalls Schutzhandschuhe) und Schuhe (das Gerät nicht barfuß oder mit offenem Schuhwerk in Betrieb nehmen).
- Wenn Sie das Gerät einer dritten Person ausleihen, dann müssen die Sicherheitsanweisungen und die vorliegende Betriebsanleitung beigelegt sein.
- Das Produkt darf nur mit den beigelegten Anschlüssen und Sprühzubehörteilen (Düsen) verwendet werden.

Sicherheitshinweise für Akku und Ladestation

Das Gerät kann bei Nichtbeachtung der nachfolgenden Bedingungen eine Gefahr darstellen:

- Die Netzspannung muss der auf dem Ladegerät angegebenen Spannung entsprechen.
- Kompatible Akkus: alle Akkus mit

der Nennspannung 18 V der Marke *Robert Bosch Power Tools GmbH* – Bosch Professional (Serien GBA und ProCore). Zusätzliche Angaben zur Kompatibilität sind in der Tabelle 1 aufgeführt. Einweg-Akkus dürfen nicht erneut geladen werden. Sie sind nur für die einmalige Entladung geeignet, da andernfalls Brand- und/oder Explosionsgefahr besteht.

- Ladestation und Akkus sind außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren.
- Kinder und Personen mit eingeschränkter physischer, sensorischer oder geistiger Fähigkeit dürfen nicht mit den Batterien, Akkus und Ladegerät umgehen.
- Bei Schäden am Akku oder Ladegerät müssen diese durch neue Originalersatzteile von den bevollmächtigten Verkäufern ersetzt werden. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.
- Das Ladegerät darf nur an den Wechselstrom angeschlossen werden (Nennspannung: 230 V).
- Vor jedem Gebrauch ist der Stecker der Ladestation zu kontrollieren.
- Der Akku ist bei Lieferung teilgeladen. Um die volle Akkuleistung zu gewährleisten, laden Sie den Akku vor der ersten Verwendung vollständig auf.
- Der Akku kann nur in einem Temperaturbereich von 0–45 °C geladen werden.
- Die Batterie darf nur bei Umgebungstemperaturen zwischen -20 und +50 °C verwendet und gelagert werden. Lassen Sie die Batterie im Sommer nicht im Auto, da sie überhitzen und dadurch zerstört oder ihre Kapazität reduziert werden kann. Bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt (<0 °C) kann die Leistung reduziert werden.
- Die Kontakte von Ladegerät und Akku dürfen nicht berührt werden.
- Der Akku darf nicht kurzgeschlossen werden. Der nicht verwendete Akku darf nicht mit Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen in Berührung kommen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Kontakten kann zu Verbrennungen oder Feuer führen.
- Spitze Gegenstände wie Nägel oder Schraubendreher sowie äußere Einwirkungen können den Akku beschädigen. Es kann zu einem Kurzschluss kommen, der dazu führen kann, dass der Akku brennt, durchbrennt, überhitzt oder explodiert.
- Die Ladestation darf während des Gebrauchs nicht bedeckt sein, damit es nicht zu einer Überhitzung kommt.
- Akku und Ladegerät müssen vor Überhitzung und vor übermäßiger Feuchtigkeit und Nässe geschützt werden.
- Akku oder Ladegerät dürfen nie in der Nähe von Heizkörpern aufbewahrt werden.
- Gerät und Akku vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Gerät und Akku dürfen keiner Feuchtigkeit und Nässe ausgesetzt sein.
- Akku und Ladegerät dürfen Sie als Kunde niemals selber öffnen.
- Batterien und Ladegerät dürfen nicht auf brennbaren oder entzündbaren Flächen verwendet werden.
- Beschädigte Akkus können auslaufen. Die darin enthaltenen Substanzen können bei Verzehr oder Hautkontakt

gesundheitsschädlich sein. Wenn Sie bemerken, dass Ihr Akku beschädigt ist, entfernen Sie ihn vorsichtig mit Handschuhen und bewahren ihn in einem geschlossenen Gefäß auf.

- Beschädigte und kaputte Akkus sind direkt beim Verkäufer, an den Sammelstellen für Altbatterien und Akkus oder in entsprechend gekennzeichneten Altbatterie-Containern zu entsorgen.
- Entfernen Sie den Akku vor der Gerätereinigung und vor der Behebung von Fehlern und Mängeln am Gerät.
- Verwenden Sie zum Aufladen des Akkus ausschließlich das beigelegte Ladegerät bzw. Ladegeräte, die mit dem Bosch Power Tool – *Robert Bosch Power Tools GmbH* – Bosch Professional kompatibel sind (Tabelle 1).

Sicherheitshinweise während des Gerätebetriebs

Bei Missachtung der nachfolgenden Anweisungen kann das Gerät eine Gefahr darstellen:

- Das Gerät nicht mit nassen Händen anfassen!
- Das Gerät nicht ins Wasser tauchen und nicht mit einem Wasserstrahl reinigen.
- Das Gerät muss vor Feuchtigkeit geschützt aufbewahrt werden.
- Während des Betriebs muss der beigelegte wasserabweisende Akku-Schutz korrekt am Gerät angebracht sein.
- Verwenden Sie das Gerät nicht länger als 1 Minute ohne Medium (trockener Betrieb), da es sonst zu mechanischen Schäden am Gerät kommen kann.
- Beim Auftreten von deutlichen Knirsch- und Quietschgeräuschen

müssen Sie das Gerät umgehend abschalten und etwas Wasser in die Eingangsöffnung des Geräts einfüllen, da die Pumpe sonst beschädigt werden kann. Danach kann das Gerät erneut eingeschaltet werden.

- Das Gerät nicht bei einer Umgebungstemperatur von unter 0 °C verwenden.
- Das Gerät kann sich bei längerem Gebrauch erwärmen. Beim Umgang mit dem erwärmten Gerät ist zusätzliche Vorsicht geboten.
- Das Gerät nicht verwenden, wenn es sich auf über 70 °C erwärmt hat (Überhitzung nach langem Gebrauch oder bei Hitze). In diesem Fall schaltet sich das Gerät von selber aus. Vor der erneuten Inbetriebnahme das Gerät zuerst abkühlen lassen.
- Bei zu geringer Spannung (leerer Akku) schaltet sich das Gerät automatisch aus. In diesem Fall muss der Akku mit dem Ladegerät aufgeladen werden.
- Das Gerät nur zu dem vorgesehenen Zweck (Kapitel Allgemeine Produktinformationen) und im Rahmen der technischen Spezifikationen (Kapitel Technische Spezifikationen) verwenden.
- Vor jedem Gebrauch ist sorgfältig zu prüfen, ob alle Geräteteile technisch einwandfrei funktionieren (keine Anzeichen von Beschädigungen aufweisen).
- Den Strahl aus dem Gerät nie auf Elektrogeräte und elektrische Teile ausrichten.
- Mit dem Gerät dürfen keine Gegenstände gereinigt werden, die giftige Substanzen enthalten könnten.
- Saugen Sie keine Reinigungsmittel, Lösungsmittel und andere entzündlichen und explosiven

- Substanzen auf, da sich deren Sprühnebel schnell entzünden kann.
- Entfernen Sie eventuelle Steine, Holzstückchen und ähnlichen Reste vom zu reinigenden Gegenstand, da der unter Druck stehende Strahl diese Teilchen unkontrolliert verstreuen kann, wodurch das Gerät beschädigt und/oder der Gerätenutzer verletzt werden können.
 - Das Gerät darf nur bei Tageslicht oder bei ausreichend künstlichem Licht und bei trockenem Wetter ohne Regen verwendet werden.
 - Das Gerät darf nicht in gefüllten Wasserbecken verwendet werden.
 - Das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Kindern oder Tieren verwenden.
 - Bei der Arbeit mit dem Gerät muss der Benutzer eine stabile Position und Stellung sicherstellen.
 - Bei der Aktivierung der Tastensperre in heruntergedrückter Position darf das Gerät nicht ohne die Aufsicht einer mit dem Gerät vertrauten Person in Betrieb sein, da es sonst zu Schäden am Gerät, in der Umgebung bzw. zu Verletzungen beim Benutzer bzw. dritten Personen kommen kann.
 - Durch das Ändern der Durchflussgeschwindigkeit der Flüssigkeit (durch Drehung der Taste zur Einstellung des Ausgangsdurchflusses/-drucks) ändert sich der Betriebsdruck am Austreten aus der Spritzpistole. Durch Hochdruck können empfindliche Oberflächen beschädigt werden. Der Strahl darf nicht auf Menschen oder Tiere ausgerichtet sein.
 - Wenn das Gerät an die Wasserleitung angeschlossen wird, muss vor der Inbetriebnahme sichergestellt werden, dass der Ausgangsdruck aus der Wasserleitung die in den technischen Spezifikationen aufgeführten Grenzwerte für den Eingangsdruck nicht überschreitet.
 - Bei der Verwendung des Geräts durch die Zuleitung des Wassers aus der Wasserleitung darf der Eingangsdruck des aufgesaugten Mediums in die Pumpe (Ausgangsdruck aus dem Wasserleitungsnetz) maximal 6 bar (600 kPa bzw. 0,6 MPa) betragen.
 - Beim Fördern von Medien mit höherer Temperatur ist besondere Vorsicht geboten, da es sonst zu Verbrennungen und anderen Verletzungen kommen kann.
 - ☞ Besondere Sorgfalt am Gerät wird durch das Symbol angezeigt.

3. Überblick über die Produktbestandteile



Abb. 1: Inhalt des Koffers



Abb. 2: Produktkomponenten



Abb. 3: Produktkomponenten

4. Technische Spezifikationen

Akku

- **Typ:** Lithium-Ionen-Akku
- **Nennspannung:** 18 V
- **Leistung:** 5,0 Ah
- **Gewicht:** 0,61 kg

Ladegerät

- **Eingangsspannung:** 220–240 V~// 50/60 Hz
- **Ausgangsspannung:** 14,4–18,0 V/DC
- **Ladestrom:** 4 A
- **Erlaubter Temperaturbereich beim Laden:** 0–45 °C
- **Anzahl der Akkuzellen:** 4–15
- **Schutzklasse:** □/II
- **Gewicht gemäß EPTA-Verfahren: 01:2014:** 0,55 kg

Ladegerät und Gerät sind mit allen 18 Akkus aus der Serie Bosch Professional der Marke Robert Bosch Power Tools GmbH kompatibel.

Die Ladezeit der verschiedenen Profi-Akkus aus der Serie Bosch Professional von der Bosch Power Tools GmbH mit den verschiedenen Ladegeräten von Bosch [min]							
Kapazität des Akkus		Ladezustand					
		2Ah		4Ah		5Ah	
Modell des Bosch-Akkus	Ladegerät	80%	100%	80%	100%	80%	100%
Akku PROCORE 18V	GAL 18V-160C	/	/	32	51	/	
	GAL 18V-160C: Funktion Power Boost	/	/	9	21		
	GAL 1880 CV	/	/	32	51		
	GAL 18V-40 (im Standardset enthalten)	/	/	48	65		
Akku STANDARD 18V (GBA)	GAL 18V-160C	15	25	15	25	20	35
	GAL 18V-160C: Funktion Power Boost	x	x	x	x	x	x
	GAL 1180 CV	25	30	25	30	30	45
	GAL 18V-40 (im Standardset enthalten)	35	45	24	35	60	70

Tabelle 1: Darstellung aller Akkus und Ladegeräte der Bosch Power Tools GmbH, die mit dem Gerät kompatibel sind sowie der Ladezeitvergleich bei einer Aufladung von 80 % und von 100 %.

Akku-Drucksprüher

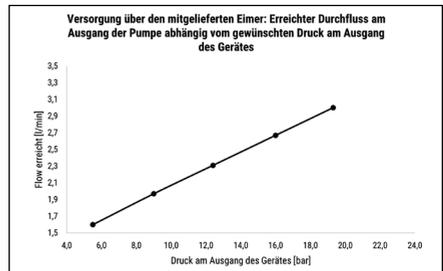
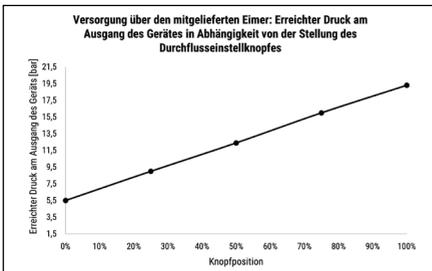
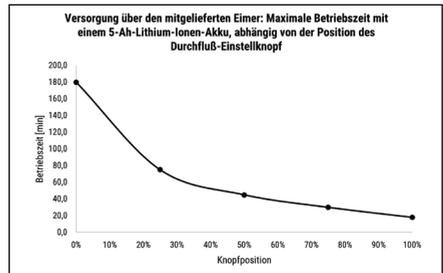
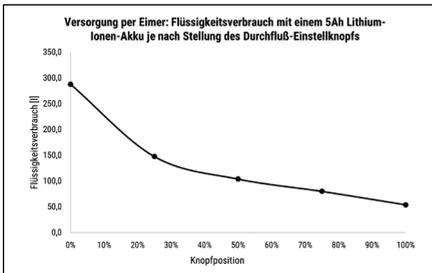
- **Betriebsdruck:** max. 25 bar = 2,5 MPa = 2500 kPa
- **Max. Eingangsdruck des Mediums:** max. 6 bar = 0,6 MPa
- **Max. Eingangstemperatur des Mediums:** 60 °C
- **Max. Durchfluss:** bis 250 l/h (ohne Düse), bis 180 l/h (mit Düse)
- **Saughöhe:** 4 m (die Aufsaugzeit des Wassers bis zum Einspritzen beträgt in diesem Fall 20 Sek.)
- **Schlauchverbinder:** 3/4" QUICK connect
- **Handarmschwingung:** 0,1 m/s²¹⁾
- **Schalldruckpegel L_{pA} :** 63 dB(A)¹⁾
- **Schalleistungspegel gemessen L_{WA} :** 74 dB(A)²⁾

Unsicherheit K: 0,6 m/s²
Unsicherheit K_{pA} : 2 dB(A)
Unsicherheit K_{WA} : 2 dB(A)

Messverfahren gemäß: 1) EN 60335-2-54, 2) EN 60335-2-79

Position der Durchflusstaste	Min	25%	Mitte	75%	Max
Erzielter Druck der Flüssigkeit [bar]	5,50	9,00	12,00	16,00	19,00
Erzielter Flüssigkeitsdurchfluss [l/min]	1,50	2,00	2,40	2,70	3,00
Erzielter Flüssigkeitsdurchfluss [l/h]	90,00	120,00	144,00	162,00	180,00
Betriebszeit [min]	176	73	47	30	18

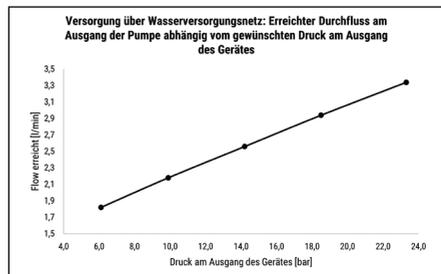
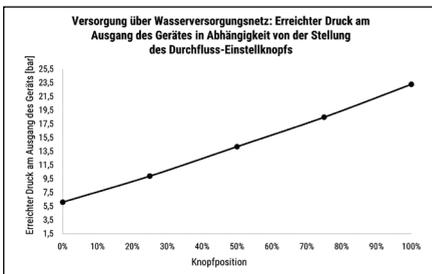
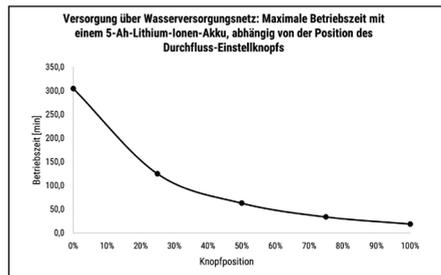
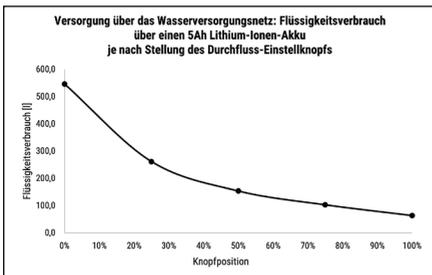
Tabelle 2: Funktion des Drucksprühers beim Aufsaugen aus einer freistehenden Quelle (über einen Eimer) bei den verschiedenen Positionen des Drehknopfs für die Durchflusseinstellung mit Verwendung der beigelegten Universal-Düse und des beigefügten vollgeladenen Akkus.



Die Tests wurden mit Wasser durchgeführt (Temperatur des Mediums und der Umgebung = 22 °C)

Position der Durchflusstaste	Min	25%	Mitte	75%	Max
Erzielter Druck der Flüssigkeit [bar]	6,10	9,90	13,80	18,00	23,60
Erzielter Flüssigkeitsdurchfluss [l/min]	1,72	2,18	2,56	2,94	3,34
Erzielter Flüssigkeitsdurchfluss [l/h]	103,20	130,80	153,60	176,40	200,40
Betriebszeit [h]	305	125	63	34	19

Tabelle 3: Der Gerätebetrieb beim Aufsaugen aus dem Wasserleitungsnetz (Eingangsdruck = 5 bar) in den verschiedenen Positionen des Drehknopfs für die Durchflusseinstellung mit Verwendung der beigelegten Universal-Drüse und des beigefügten vollgeladenen Akkus.



Die Tests wurden mit Wasser durchgeführt (Temperatur des Mediums und der Umgebung = 22 °C)

WARNHINWEIS! Die maximale Betriebszeit im trockenen Zustand (ohne den Durchfluss eines Mediums durch das Gerät): 1 Min. (sonst kann das Gerät beschädigt werden).
MAX. SCHLAUCHLÄNGE von der Quelle des Mediums bis zum Gerät sind 30 m. Diese Länge beeinflusst gleichzeitig die Zeit bis zur Einspritzung bzw. bis zum Betrieb im trockenen Zustand (die max. erlaubte Betriebszeit im trockenen Zustand beträgt 1 Min.).
MASSE DES GERÄTS mit der montierten Basis-Düse: 0,85 kg (ohne Akku) // 1,35 kg (mit Akku).

5. Verwendung des Geräts

Ladegerät und Akku

Das Gerät wird im Herstellungsverfahren bereits teilweise zusammengesetzt. Die zusätzlichen Teile müssen nach der Anleitung montiert werden. Lesen Sie vor dem Gebrauch die Sicherheitsanweisungen sorgfältig durch:

- Die Netzspannung muss der Spezifikation auf dem Ladegerät entsprechen.
- Zum Aufladen des Akkus immer das beigelegte Ladegerät verwenden. Der Akku muss in einem trockenen Raum geladen werden. Das Aufladen des Akkus ist nur bei einer Akku-Temperatur von 0–45 °C möglich.
- Der Akku wird teilgeladen geliefert und muss vor dem ersten Gebrauch vollständig aufgeladen werden.
- Beim Laden werden Ladegerät und Akku oft warm. Dies ist völlig normal und bedeutet nicht, dass das Gerät beschädigt ist. Der Akku kann jederzeit und unabhängig vom Ladezustand immer wieder geladen werden. Das Aufladen eines nur teilentleerten Akkus beeinflusst nicht die Wirksamkeit und die Lebenszeit des Lithium-Ionen-Akkus.
- Eine wesentlich kürzere Betriebszeit nach dem Laden weist darauf hin, dass der Akku abgenutzt ist und ausgetauscht werden muss. Nach mehrmaligem Gebrauch ist das normal und zu erwarten.
- Eine verringerte Wirksamkeit (des Ladens) nach einer Weile ist ganz normal. Der Akku muss mit einem Original-Akku ausgewechselt werden, der beim zugelassenen Verkäufer erhältlich ist.
- Der Akku hat eine Ladezustandsanzeige mit drei LED-Lichtfeldern (Indikatoren). Sobald alle drei Kontrolllampen leuchten, ist der Akku vollständig aufgeladen; wenn ein Licht blinkt, dann weist der Akku den Benutzer darauf hin, dass der Akku fast leer ist. Abb. 4 zeigt die Ladezustandsanzeige (Indikatoren).



Abb. 4: Vollständig aufgeladener Akku bei einem Akku ohne wasserabweisende Schutzhülle (links) und mit Schutzhülle (rechts)

- Den leeren Akku zum Aufladen an das Ladegerät anschließen. Das Ladegerät hat an der Seite rechts unten ein Anzeigefeld , das während des Ladevorgangs grün blinkt. Beim vollen Akkustand hört das Blinken auf und es leuchtet ein grünes Licht, was bedeutet, dass der Ladevorgang abgeschlossen ist. Der Akku kann jederzeit während des Ladevorgangs entfernt und verwendet werden.
- Das Ladegerät hat links unten noch ein weiteres Anzeigefeld  das den Benutzer darauf hinweist, dass der Akku nicht richtig geladen wird. Wenn das Feld ohne Unterbrechung leuchtet, dann ist die Temperatur des Akkus außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs. Sobald der erlaubte Temperaturbereich erreicht wird, beginnt der Ladevorgang und die Lampe hört auf zu leuchten. Wenn dieses Feld blinkt, dann heißt das, dass während des Ladevorgangs ein Fehler aufgetreten ist. Dies kann passieren, wenn der Akku oder das Ladegerät beschädigt sind. In diesem Fall entfernen Sie den Akku vom Ladegerät und wischen die Akku-Kontakte mit einem trockenen Lappen ab. Wenn das Feld danach immer noch blinkt, müssen Sie den Kundendienst kontaktieren oder einen neuen Akku und/oder ein neues Ladegerät kaufen.

Abb. 5 zeigt das Abnehmen des Akkus vom Gerät und das Einsetzen in das Ladegerät.

Beim Einsetzen bzw. Abnehmen des Akkus in bzw. vom Akku-Drucksprüher bzw. in bzw. vom Ladegerät müssen die Kontakte immer trocken und sauber sein. Nach dem Einsetzen des Akkus in den Akku-Drucksprüher stülpen Sie die beigelegte elastische wasserabweisende Schutzhülle, die den Akku vor Wasser schützt, über den Akku. Das Gerät darf nicht ohne Schutzhülle verwendet haben. Nach der Arbeit mit dem Akku-Drucksprüher empfehlen wir Ihnen, den Akku vom Sprühgerät zu entfernen, da sich dadurch die Lebenszeit des Akkus entsprechend verlängert. Das Abnehmen der wasserabweisenden Schutzhülle ist auf Abb. 6 dargestellt.



Abb. 5: Abnehmen des Akkus vom Gerät und Anschließen an das Ladegerät

Verwendung des Akku-Drucksprüher

- Die Reinigungspistole darf nicht ohne die wasserabweisende Akku-Schutzhülle verwendet werden. Die Schutzhülle muss immer korrekt angebracht sein.
- Die wasserabweisende Schutzhülle wird beim Auswechseln des Akkus nicht vollständig vom Gerät entfernt. Die Schutzhülle ist so konzipiert, dass sie beim Wechseln des Akkus vorsichtig hochgehoben und auf der Unterseite vom Akku entfernt sowie nach oben zum Auslöser geschoben werden kann, um den Zugang zum Akku freizulegen. Dabei achten Sie darauf, dass Sie die Wasserschutzhülle nicht überdehnt wird und damit kaputt geht. Abb. 6 zeigt, wie Sie bei aufgesetzter Wasserschutzhülle den Akku entfernen können und wie die Schutzhülle während des Gerätebetriebs richtig aufgesetzt ist.



Abb. 6: Die Position der Wasserschutzhülle bei der Entfernung des Akkus (links) und beim Gebrauch des Geräts (rechts)

- Das Basispaket enthält eine (bereits am Gerät montierte) Universal-Düse. Die Düse kann zur Reinigung oder zum Auswechseln manuell entfernt werden, indem Sie die Düse um 90° drehen und herausziehen. Die Entfernung der Düse wird auf Abb. 7 gezeigt.



Abb. 7: Entfernung der beigelegten Universal-Düse

- Sobald der Akku eingesetzt ist, kann die Reinigungspistole mit dem Auslöser gestartet werden. Über dem Auslöser befindet sich die Verriegelungstaste, die den Auslöser im Betriebsstatus verriegelt, um einen Dauerbetrieb ohne ständiges Drücken des Auslösers zu erlauben.



Abb. 8: Varianten der Schieberposition

- Die rechte Schieberposition verriegelt den nicht gedrückten Auslöser, damit das Gerät nicht unerwartet angeht. Die Aktivierung ist nur dann möglich, wenn die Taste gelöst ist.
- Die linke Schieberposition verriegelt den heruntergedrückten Auslöser, damit der Benutzer nicht die ganze Zeit den Auslöser drücken muss. Die Aktivierung ist nur dann möglich, wenn der Auslöser bis zum Ende durchgedrückt ist. Bei der Verwendung des Geräts mit Wasser aus der Wasserleitung als Zuführungsmedium kann der Haltedruck der Auslöser aufgrund des Wasserdrucks größer werden. In diesem Fall wird die Aktivierung der Verriegelungstaste empfohlen.
- Sobald sich der Schieber in der mittleren Position befindet, befindet sich der Auslöser in der Ausgangsposition.
- Die einzelnen Positionen des Schiebers sind in der Abb. 8 dargestellt.

Bei der Verriegelung des heruntergedrückten Auslösers darf das Gerät nicht unbeaufsichtigt sein, da die Verriegelung beim entleerten Akku umgehend gelöst und entfernt werden muss, damit es zu keiner übermäßigen Entleerung des Akkus kommt, da dadurch der Akku beschädigt werden kann.

Zuführung über das Wasserleitungsnetz



Abb. 9: Anschließen des Geräts an das Wasserleitungsnetz

Wenn das Gerät an das Wasserleitungsnetz angeschlossen ist, muss vor dem Gebrauch kontrolliert werden, ob die erlaubten Werte eingehalten werden, da das Gerät beschädigt werden kann oder unter Umständen nicht richtig funktioniert. Das Anschließen des Sprühgeräts an die Wasserleitung ist auf der Abb. 9 symbolisch dargestellt.

Zuführung des Mediums über den beigelegten Behälter oder über eine frei zugängliche Quelle



Abb. 10: Anschließen des Geräts an eine offene Quelle

Bei der Zuführung von Sprühgut über den beigelegten Eimer kann der Ausgangsdruck geringer sein (der Ausgangsdruck ist in diesem Fall von der Saughöhe und der Länge des Schlauchs von der Quelle bis zum Drucksprüher abhängig).

Beim Ansaugen des Mediums über den Eimer über den Eimer, den Fluss, See oder eine andere offene Wasserquelle muss ein Filter am Schlauch angebracht werden. Ohne den Einsatz eines Filters können die Innenbauteile beschädigt werden, wodurch sich die Effizienz des Betriebs verringern oder das Gerät kaputtgehen kann. Das Anschließen an die Quelle ist auf Abb. 10 symbolisch dargestellt.

Einstellung des Durchflusses während des Gerätebetriebs

Während des Betriebs kann der Durchfluss bzw. Ausgangsdruck mit dem Drehknopf auf der Rückseite des Geräts reguliert werden.

In der Tabelle Nr. 2 wird dargestellt, wie sich die Regulierung mit dem Drehknopf auf den Ausgangsdurchfluss/Druck auswirkt (Kapitel Technische Spezifikationen).



Abb. 11: Einstellung des Durchflusses und des Ausgangsdrucks

6. Aufbewahrung des Geräts

Das komplette Gerät mit Akku, Ladegerät und allen Zubehörteilen muss im beigelegten Koffer geschlossen aufbewahrt werden (siehe Abb. 12).



Abb. 12: Kofferinhalt

Akku-Drucksprüher

- Bevor Sie das Gerät wergräumen, muss das Wasser aus dem Sprüher gepumpt werden und der Akku-Drucksprüher muss komplett trocken sein.
- Bewahren Sie den Koffer mit dem Drucksprüher bei Zimmertemperatur an einem trockenen Ort auf und achten Sie darauf, dass er keinem direkten Sonnenlicht und/oder keiner Feuchtigkeit ausgesetzt ist.
- Den Akku-Drucksprüher außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Aufbewahrungstemperatur: von 10 bis 45 °C.
- Die Wasserschutzhülle wird während der Aufbewahrung am Gerät drangelassen.
- Wenn die Wasserschutzhülle schmutzig ist, nehmen Sie sie sorgfältig vom Gerät ab. Nachdem Sie sie gewaschen und getrocknet haben, stülpen Sie sie wieder vorsichtig über das Gerät. Beim Abnehmen/Überziehen müssen Sie darauf achten, dass die Öffnung, die sich im Bereich des Griffs befindet, nicht beschädigt wird (bzw. nicht einreißt), da ansonsten die Stelle zwischen dem Gehäuse des Akku-Sprühers und der Schutzhülle nicht mehr so gut dichtet.

Akku und Ladegerät

- Den Akku nach dem Gebrauch entfernen und in der dafür vorgesehenen Akku-Box aufbewahren.
- Der Akku immer bei einem Ladezustand von 40–60 % aufbewahren. Wenn der Akku im entleerten Zustand weggeräumt wird, kann er beschädigt werden.
- Lagern Sie den Akku bei Zimmertemperatur an einem trockenen Ort und achten Sie darauf, dass er keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Akku und Ladegerät außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

7. Gerätereinigung

- Vor dem Reinigen des Geräts muss der Akku entfernt werden.
- Das Eintauchen der Pistole in ein Medium oder das direkte Abspritzen mit der Pistole ist nicht erlaubt, da das Gerät dadurch beschädigt werden kann bzw. nicht mehr reibungslos funktionieren oder kaputtgehen kann.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Lappen oder einer weichen Bürste. Verwenden Sie nur sanfte Reinigungsmittel. Vermeiden Sie die Verwendung von aggressiven und abrasiven Reinigungsmitteln.

Wenn das Gerät zum Aufsaugen von anderem Spritzgut als Wasser verwendet wurde, muss anschließend ein dafür vorgesehenes Reinigungsmittel durch das Gerät gespült werden (Dosierung der Konzentration nach den Anweisungen des Herstellers des Reinigungsmittels). Nach dem Durchspülen mit dem Reinigungsmittel müssen noch mindestens 10 l Wasser durch das System gespült werden, um sicherzustellen, dass alle Chemikalienreste aus dem System gespült werden, und um zu verhindern, dass keine Gerätekomponenten beschädigt werden.

8. Fehlerbehebung

Die Tabelle zeigt die häufigsten Fehler, die während des Betriebs auftreten können, sowie die Ursachen und die Lösungen zur Behebung der Fehler. Wenn ein Problem auftritt, das nicht in der Tabelle aufgeführt ist, dann müssen Sie den bevollmächtigten Kundendienst kontaktieren.

Fehler	Ursache	Lösung
<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät geht nicht an • Das Gerät geht nicht an 	<ul style="list-style-type: none"> • Akku ist nicht richtig eingesetzt • Akku ist nicht geladen • Akku ist kaputt • Akku ist überhitzt • Blockade der Pumpteile 	<ul style="list-style-type: none"> • Akku erneut einsetzen • Akku aufladen • Neuen Akku kaufen • Akku abkühlen lassen ¹ Zur Beseitigung des Problems verwenden Sie einen Sechskantschlüssel (Inbus), 8mm
<ul style="list-style-type: none"> • Der Druck am Austritt ist zu niedrig oder pulsiert 	<ul style="list-style-type: none"> • Verstopfter Filter an der Wassereintrittsstelle • Verstopfte Düse • Anschluss saugt Luft an • Pumpe ist beschädigt, da kein Filter verwendet wurde 	<ul style="list-style-type: none"> • Filter und zugeführtes Wasser prüfen und reinigen • Düse prüfen und reinigen • Erneut anschließen oder Anschluss auswechseln • Kundendienst kontaktieren
<ul style="list-style-type: none"> • Aus dem Gerät läuft Wasser aus 	<ul style="list-style-type: none"> • Zu hoher Druck und Durchfluss der Wasserleitung 	<ul style="list-style-type: none"> • Sämtliche Anschlüsse prüfen, da das Gerät möglicherweise falsch angeschlossen ist • Das Gerät vom Wasserleitungsnetz trennen • Prüfen, ob der Druck und der Durchfluss der Wasserleitung die Grenzwerte überschreiten • Den Wasserdurchfluss in der Wasserleitung verringern.

Fehler	Ursache	Lösung
<ul style="list-style-type: none"> Wasser im Gerät 	<ul style="list-style-type: none"> Benutzung bei Regen Das Gerät ist ins Wasser gefallen Beschädigtes Gehäuse 	<ul style="list-style-type: none"> Das Gerät vollständig an der Luft trocknen lassen Wenn das Gerät nicht funktioniert, kontaktieren Sie den bevollmächtigten Kundendienst
<ul style="list-style-type: none"> Der Akku wird an der Ladestation nicht aufgeladen 	<ul style="list-style-type: none"> Akku ist nicht richtig eingesetzt Akku-Kontakte sind verschmutzt Kaputter Akku 	<ul style="list-style-type: none"> Akku erneut einsetzen Kontakte reinigen und vollständig trocknen Neuen Akku kaufen
<ul style="list-style-type: none"> Die Ladestation lädt nicht 	<ul style="list-style-type: none"> Ladekabel ist nicht korrekt mit dem Stromnetz verbunden Kaputte Ladestation/ Kabel Fehler an der Stromleitung 	<ul style="list-style-type: none"> Schalter und Anschluss prüfen Prüfen, ob die Netzspannung funktioniert Bevollmächtigten Kundendienst holen
<ul style="list-style-type: none"> Die Pistole wird gestartet, aber der Strahl gelangt nicht bis zum Austritt aus dem Gerät / Der Strahldurchfluss ist zu gering / der Druck am Austritt ist zu hoch 	<ul style="list-style-type: none"> Verstopfte Düse Verstopfter Filter auf der Saugseite (beim Aufsaugen aus der freien Quelle/Eimer) 	<p>² Die Düse muss mit dem passenden Zubehör gereinigt werden</p> <p>³ Der Filter muss gereinigt werden</p>
<ul style="list-style-type: none"> Der Auslöser hat sich verhakt, nachdem die linke Verriegelungsposition des Schiebers eingestellt wurde 	<ul style="list-style-type: none"> Zu große Druckkraft des Auslösers Vorhandensein eines Fremdkörpers (Unreinheit) zwischen Auslöser und Gehäuse 	<ul style="list-style-type: none"> Den Schieber in die rechte Verriegelungsposition und wieder zurück in die neutrale Stellung bringen, damit der Auslöser wieder in die neutrale Position gebracht wird. Anschluss des Geräts an das Wasserleitungsnetz
<ul style="list-style-type: none"> Austritt von Flüssigkeit durch die Ablauföffnungen am Gerätegriff 	<ul style="list-style-type: none"> Durch unsachgemäßen Gebrauch tritt Flüssigkeit in das Gerät ein 	<ul style="list-style-type: none"> Entfernen Sie den Akku sofort aus dem Gerät. Stellen Sie das Gerät an einen trockenen Ort und warten Sie, bis es vollständig getrocknet ist

¹ Bei längerer Nichtbenutzung oder nicht ordnungsgemäßer Reinigung des Pumpeninneren nach dem Gebrauch verschiedener Medien kann es zu einer Blockade der Pumpteile in der Pumpe kommen. Wenn dieser Fehler auftritt, ertönt bei Inbetriebnahme des Geräts ein leiser Pfeifton. Zur Behebung des Fehlers wird ein langer Sechskantschlüssel (Inbus), 8 mm, verwendet (nicht beigelegt). Entfernen Sie die Düse und stecken Sie den Sechskantschlüssel in den Ausgangsteil des Sprüher. Drehen Sie anschließend den Schlüssel von Hand im Uhrzeigerichtung. Die Verwendung eines anderen oder zusätzlichen Werkzeugs, um den Kraftaufwand zu erhöhen, ist nicht erlaubt, da das Gerät dadurch beschädigt werden kann. Sollte das Problem nicht behoben werden können, ist der bevollmächtigte Kundendienst zu kontaktieren. Abb. 13 zeigt, wie ein solches Problem behoben werden kann.



Abb. 13: Problembehebung - blockierte Pumpteile

² Ursachen für eine Blockade des Strahls, einem zu geringen Durchfluss oder erhöhten Druck am Austritt sind: eine verstopfte Düse, wenn das Gerät länger nicht in Gebrauch war oder wenn das Pumpeninnere nach dem Aufsaugen verschiedener Medien anschließend nicht richtig gereinigt wurde. Das Problem lässt sich meist mit einem spitzen Gegenstand mit geringem Durchmesser (Nähnadel) beheben. Abb. 14 zeigt, wie das Problem behoben werden kann.



Abb. 14: Problembehebung - blockierter strahl

³ Ursachen für eine Blockade des Strahls, einen zu geringen Durchfluss oder erhöhten Druck am Austritt sind: wenn der Filter an der Saugseite verstopft ist, weil ein Medium aus einer freien Quelle oder aus einem Eimer aufgesaugt wurde (z. B. kleine Steine, Schmutz...). Der Filter muss regelmäßig und gründlich gereinigt werden. Abb. 15 zeigt, wie das Problem behoben werden kann.



Abb. 15: Problembehebung - verstopfter Filter

9. Zusätzliches Zubehör

Für eine noch bessere Nutzung können Sie zusätzlich verschiedene Zubehörteile für das Gerät kaufen. Diese Zubehörteile sind nicht im Basispaket enthalten.

Zusätzliches Zubehör:

- **ROTO-Düse:** bewirkt einen rotierenden kegelförmigen Strahl, der effektiv hartnäckige Verschmutzungen beseitigt. Die Düse ist in drei verschiedenen Längen verfügbar.



Abb. 16: Roto-Düse



Abb. 17: Verlängerte Roto-Düse
33 cm



Abb. 18: Verlängerte Roto-Düse
48 cm

- **EINSTELLBARE Düse:** für einen flachen Strahl, dessen Breite Sie durch Drehen am Düsenende regulieren können. Die Düse ermöglicht ein Versprühen des Mediums auf größeren Oberflächen. Die Düse ist in drei verschiedenen Längen verfügbar.



Abb. 19: Verstellbare Düse



Abb. 20: Verlängerte verstellbare
Düse 33 cm



Abb. 21: Verlängerte verstellbare
Düse 48 cm

Bei der Verwendung von zusätzlichen Düsen muss die primäre Düse (rote Düse im Standardpaket) entfernt werden. Abb. 22 zeigt ein Beispiel für den Einsatz einer zusätzlichen verlängerten Düse.



Abb. 22: An das Gerät montierte zusätzliche Düse

- **Gerade Verlängerung:** Diese Option ermöglicht den Anschluss der kürzesten ROTO Düse und der VERSTELLBAREN Düse.



Abb. 23: Gerade Verlängerung

- **Schwenkbare Verlängerung:** Diese Option ermöglicht die Einstellung der Strahlrichtung +/- 45°. Diese Verlängerung eignet sich für den Einsatz an schwer zugänglichen Stellen. Sie ermöglicht den Anschluss der kürzesten ROTO-Düse und der VERSTELLBAREN Düse.



Abb. 24: Schwenkbare Verlängerung

- Set für die Verwendung des Geräts unterwegs: mit faltbarem 20-l-Eimer, 3 m langem Schlauch mit Anschluss und EingangsfILTER sowie faltbare Tasche für die Aufbewahrung des Zubehörs.

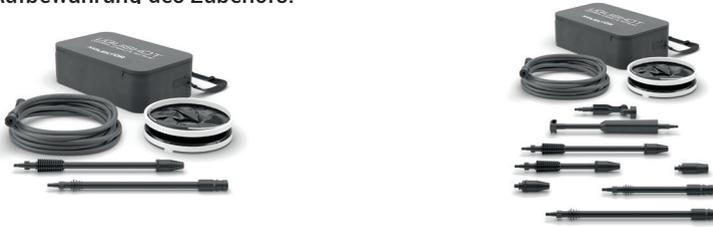


Abb. 25: Zusätzliche Ausstattung für den Einsatz unterwegs

10. Entsorgung des Geräts

Das Gerät ist nach Ablauf der Lebenszeit an den Sammelstellen für Elektrogeräte und getrennt vom Hausmüll zu entsorgen.

- Gemäß EU-Richtlinie 2012/19/EU müssen alte Elektrogeräte getrennt gesammelt und angemessen sowie umweltfreundlich recycelt werden.
- Wenn Sie das Gerät nicht mehr verwenden werden und es entsorgen möchten, dann erkundigen Sie sich nach einer Sammelstelle in Ihrer Nähe, wo ausrangierte Elektroaltgeräte abgegeben werden können.
- Die Lithium-Ionen-Akkus müssen getrennt entsorgt werden.
- Nach der Reinigung der Gegenstände mit einem Medium, das giftige Substanzen enthält, oder nach der Reinigung von Gegenständen, die mit gefährlichen Substanzen verunreinigt sind (verschiedene Reinigungsmittel, Chemikalien, Erdöl ...), muss das Abfallmedium in einem speziellen Behälter aufbewahrt und an den Gefahrstoffsammelstellen abgegeben werden. Das Ausschütten eines verunreinigten Mediums in die Natur ist gesetzlich verboten. Sie sind dazu verpflichtet, die nationalen und lokalen Umweltvorschriften zu beachten.

Bei beschädigten Akkus kann der Akku auslaufen. Akkus enthalten Substanzen, die bei Verzehr oder Hautkontakt gesundheitsschädlich sein können. Wenn Sie bemerken, dass der Akku beschädigt ist, dann entfernen Sie ihn vorsichtig mit Handschuhen und bewahren ihn in einen geschlossenen Behälter auf.

Gemäß der EU-Richtlinie 2013/56/EU können beschädigte und kaputte Akkus beim Verkäufer, an den dafür vorgesehenen Sammelstellen oder in extra gekennzeichneten Behältern zum Sammeln von Altbatterien entsorgt werden.



11. Garantiebedingungen

Das Produkt Liquishot wurde während des Herstellungsverfahrens sorgfältig geprüft. Am Produkt wurden verschiedene Tests im Einklang mit den internationalen Normen zur Gewährleistung der entsprechenden Produktqualität durchgeführt. Unten sind die Garantiebedingungen und die erlaubten Fristen für die Behebung von Herstellerfehlern am Produkt aufgeführt.

Die gesetzlichen Käuferrechte sind nicht in der Garantie erfasst. Die gesetzlichen Rechte unterscheiden sich nach den einzelnen Ländern.

Die Garantie kann nur nach Vorlage der Originalrechnung geltend gemacht werden.

Hersteller und Garantiegeber

Produkthersteller ist das Unternehmen Kolektor Mobility d.o.o, Vojkova ulica 10, 5280 Idrija. Dieses Unternehmen ist auch der Garantiegeber und der Kontakt bei der Mängel- und Fehlerbehebung.

Kontakt:

Kolektor Mobility d.o.o
Abteilung COR-Pumpen
Obrtna cona 4
1370 Logatec
Slowenien

E-Mail-Adresse für Ihre Fragen: liquishot-service@kolektor.com

Telefonnummer (Mobil): (werktags von 9.00–12.00 Uhr): +386 51 278 975

Das Kontaktformular ist auch auf der Website:

<https://www.liqui-shot.com/technical-support/>

Garantiezeit und Garantiefristen

Der Verkäufer gewährt eine Garantie von 24 Monaten. Die Garantielaufzeit beginnt mit dem Kaufdatum und als Nachweis dient die Originalrechnung.

Im Falle einer Reparatur am Gerät beginnt die Garantielaufzeit mit dem Datum auf der Reparaturrechnung. Der Käufer muss die Rechnung bei einer eventuellen neuen Inanspruchnahme der Garantieleistung vorlegen. Wenn der Käufer die Rechnung für die Reparatur nicht vorlegt, dann zählt als Beginn der Garantielaufzeit das Kaufdatum des Produkts. Im Falle, dass das ganze Produkt kaputt ist, beginnt eine erneute Garantielaufzeit von 24 Monaten ab dem Tag des Abschlusses der endgültigen Reparatur, ansonsten gilt die neue 24-monatige Garantiezeit nur für den kaputten Produktteil, der repariert bzw. ausgewechselt wurde.

Der Verkäufer verpflichtet sich, die Reparatur innerhalb von 45 Tagen nach

Geltendmachung des Garantieanspruchs durch den Käufer vorzunehmen. Ist eine Reparatur nicht möglich, verpflichtet sich der Verkäufer, das Produkt durch ein neues zu ersetzen. Alle ausgetauschten Komponenten bzw. das kaputte Produkt bleiben nach der Reparatur Eigentum des Herstellers. Der Käufer muss über den Abschluss der Reparaturarbeiten in Kenntnis gesetzt werden und ist dazu verpflichtet, das reparierte Produkt innerhalb von 7 Tagen zu übernehmen bzw. mit dem Verkäufer die Zustellung vereinbaren.

Sollte der Käufer 60 Tage nach dem Abschluss der Reparatur das Gerät nicht abgeholt bzw. den Verkäufer nicht wegen der Zustellung kontaktiert haben, dann kann der Verkäufer nach eigenem Ermessen über das Gerät verfügen (bzw. es verkaufen)

Rückgabe des Geräts

Der Käufer muss das Gerät zusammen mit dem Garantieschein und der Originalrechnung zurückschicken. Dabei kümmert sich der Käufer um die Zustellung. Wenn das Gerät versandt wird, muss das Paket zusätzlich zur Anschrift des Verkäufers noch mit dem Zusatz „Reparatur - GARANTIE“ versehen sein. Das Gerät muss beim Versand angemessen verpackt sein. Das Paket darf keine gefährlichen Teile enthalten und der Sendung muss eine Beschreibung des Mangels beigelegt sein.

Kosten für Reparaturen und Austausch von Bauteilen

Die Reparatur und der Austausch der Teile, die die Anforderungen der Garantiebedingungen erfüllen, sind kostenlos. Die Lieferkosten für den Versand des reparierten Geräts an den Käufer trägt der Verkäufer.

Sollten Teile beschädigt sein, die nicht mehr auf dem Markt erhältlich sind, kann der Verkäufer die Teile durch ähnliche Ersatzteile ersetzen, die dieselbe Funktion haben und dieselben bzw. bessere technische Eigenschaften haben als das kaputte Original. Im Falle einer Beschädigung, die die Garantiebedingungen nicht erfüllt, werden die Kosten für die Reparatur und den Austausch der Teile vom Käufer getragen. In diesem Fall ist der Verkäufer dazu verpflichtet, den Käufer vor der Reparatur über die anfallenden Kosten zu informieren. Die Reparatur erfolgt erst nach der Einwilligung des Käufers.

Wartung und Instandhaltung des Geräts

Der Verkäufer verpflichtet sich, vier Jahre (einschließlich der Garantielaufzeit) die Wartung des Geräts zu gewährleisten und im Falle einer Beschädigung Ersatzteile zur Verfügung zu stellen.

Fehler und Mängel, die nicht in der Garantie erfasst sind

Die Garantie gilt für die Reparatur von Fehlern und Mängel, die durch Herstellerfehler und/oder Materialfehler entstanden sind.

Die Garantie gilt nicht für die nachfolgenden Fehler und Mängel:

- Schäden, die durch die erwartete Abnutzung beim Gebrauch entstanden sind.
- Schäden, die durch Wetter- und Naturereignisse entstanden sind.
- Reparaturen, wenn man erkennen kann, dass das Gehäuse und andere Komponenten von einer dritten Person geöffnet wurden, die nicht zur Durchführung von Reparaturen am Gerät bevollmächtigt ist. Am Gerät dürfen die Identifikationskennzeichen nicht entfernt werden (Marke, Seriennummer ...).
- Schäden, die durch die Missachtung der Bedienungsanleitung entstanden sind.
- Schäden, die durch den Transport nach dem Kauf des Geräts oder beim Transport zum Kundendienst entstanden sind.
- Schäden als Folge der Überbelastung des Geräts.
- Schäden als Folge der falschen Geräteaufbewahrung.
- Schäden als Folge einer unangemessenen Instandhaltung und Wartung des Geräts.
- Schäden als Folge eines falschen Ladevorgangs (zu hoher Druck beim Wasserleitungsanschluss, falsche Spannungseinspannung).

Weitere technische Details sind in digitaler Form auf der Website www.liqui-shot.si verfügbar.



EU-Konformitätserklärung

Mit der Erklärung in diesem Punkt bestätigen wir, dass das besagte Gerät in dem Entwurf und in der Funktion sämtlichen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen gemäß den EU-Normen erfüllt. Dieser Punkt tritt außer Kraft, wenn eine unbefugte Person in das Gerät eingreift.

PRODUKTHERSTELLER: Kolektor Mobility d.o.o, Vojkova ulica 10, 5280 Idrija, Slovenia

PRODUKT: Akku-Drucksprüher

TYP: 25.3

ARTIKEL: 1014767

Jahr der Anbringung des CE-Zeichens: 2022

Richtlinie	Normen
• Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)	• IEC 60335-2-54:2002 • IEC 60335-1:2010 • EN 60335-1:2012 • EN 60335-2-54:2008
• Die Richtlinie 2014/30/EU zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV-Richtlinie)	• EN 55014-1:2017 • EN 55014-2:2015 • EN 61000-4-2:2009 • EN 6100-4-3:2006+ A1:2008+ A2:2010
• Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU	
• RoHS-Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten	

Bevollmächtigte Person für die Dokumente: *Sara Trček*

Ort un Datum
Idrija, 1. April

Name und Unterschrift der verantwortlichen Person:
Klemen Petrič
Klemen Petrič

